# Jason Yarde

Jason Yarde

**“Trio WAH!”**
**+**
**“MY DUO”**
**(Jason Yarde/Andrew McCormack)**

*“Kraftvoll, spirituell, bewegend, schwärmerisch, bis in die Haarspitzen aufregend und fantastisch.”*

Eine einmalige Gelegenheit, gleich zwei außergewöhnliche Bands an einem Abend zu erleben: Das Jason Yarde Trio mit Mike Pickering am Schlagzeug und Larry Bartley am Bass und „My Duo“, in dem der Leader mit dem Pianisten Andrew McCormack zusammentrifft.

Der Komponist, Arrangeur, Produzent, musikalische Leiter und Saxophonist Jason Yarde schreibt Musik, die abwechselnd als kraftvoll, spirituell, bewegend, schwärmerisch, bis in die Haarspitzen aufregend und fantastisch beschrieben wurde. Er komponiert quer durch die Stile – von Avantgarde-Jazz zu Klassik über Hip-Hop Fusion, Broken-Beats, R&B, Reggae, Soul bis hin zu Singer/Songwriter-Tunes – und das für die unterschiedlichsten Medien und Besetzungen, von Orchestern und Kammermusikensembles bis zu Bigbands, von Tanz zu Film, von elektro-akustisch bis midi.

Sein Potential und seine Originalität sind so umfassend, dass er schon 2004 für den Bird Award beim North Sea Jazz Festival nominiert war und neben dem Jazz on 3 Innovation Award auch für die BBC Jazz

Awards der Jahrgänge 2005 und 2006.

Im ausgleichenden Gegensatz zu seiner Mitarbeit in den größeren Besetzungen von Andrew Hill, McCoy Tyner, Sam Rivers, Hermeto Pascoal, Roy Ayers, Manu Dibango oder seiner eigenen Formation Acoustic Bombastic, bietet sein Trio WAH! die Chance, Yardes instrumentales und kompositorisches Können in einem intimen und reduzierten Umfeld zu erleben. Das emotionale Repertoire reicht von perfekt eingespielten, sich dabei kontinuierlich verändernden rhythmischen Patterns bis zu freifließenden, eher schwärmerischen Momenten. Das Trio WAH!, das neben Yarde auch mit Larry Bartley am Kontrabass und Mike Pickering am Schlagzeug besetzt ist, kann gleichzeitig und in nur wenigen Takten die Ruhe und den Sturm abdecken, wobei es auch aufgrund seines exponierten Formats nie die essentiellen Elemente von Rhythmus, Melodie und Harmonie außer Acht lässt.

„My Duo“ im Zusammenspiel mit Andrew McCormack präsentiert eine völlig andere Musik und gänzlich unterschiedliche Kompositionen – die satten Klavierharmonien ergänzen Jason Yardes Saxophon auf kongeniale Art und Weise. Andrew McCormack ist Sieger des BBC Jazz Award als „Rising Star“ des Jahres 2006. Sein erstes Album im Duo mit Jason Yarde wurde vom Guardian als „wundervolle Jazz-Konversation“ erkannt und erhielt auch sonst höchstes Kritikerlob.

## PRESSE-ZITATE:

*„Die Partnerschaft zwischen Yarde (…) und McCormack wird so unmissverständlich vom reflexiven Geist*
*des Jazz beflügelt, dass es dem ganzen Unterfangen einen dialoghaften Schimmer verleiht … Es ist eine wundervolle Jazz-Konversation.“* The Guardian

*„Die Gruppe moduliert mit Leichtigkeit von großräumigem Post-Bop zu schmutzigen Grooves via Ornett-schem Krach, wobei sie einen kreativen Ansatz zur Form zeigt …“* Jazzwise

# Termine

14.03. Köln - Stadtgarten
15.03. Karlsruhe – Kulturzentrum Tempel
16.03. München - Unterfahrt
17.03. Berlin – A-Trane
18.03. Hamburg - Birdland
20.03. Dortmund – Domicile
21.03. Mannheim - Feuerwache
22.03. Innsbruck - Treibhaus
23.03. Passau – Neues Theater
24.03. Ludinghausen – Burg Vischering
25.03. Linz - Oxymoron
26.03. Frankfurt - Brotfabrik